Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 501

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 6: Cod. 501-600 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 375 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,6). Wien 2009, 25.

Cod. 501: jetzt Neustift (s. Anhang I)

Cod. 502

BOZNER CHRONIK

II $\overline{2}$ E 2 S. 2. Karmeliterkloster Lienz. Pap. 56 Bl. 190 × 145. Bozen, 1. H. 16. Jh.

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1536/1537. Lagen: $3.IV^{24} + (IV-1)^{31} + (IV-1)^{38} + IV^{46} + (III-1)^{50(51)} + (III-1)^{55(56)}$. Gegenblätter zu Bl. 25, 38 und 53 herausgeschnitten. Alte Foliierung, zw. Bl. 48 und 49 ein ungezähltes Blatt, Gegenblatt desselben herausgeschnitten (ohne Textverlust).

S: Schriftraum je nach Schreiber (vier Hände) wechselnd: 1) Bl. 1r–20v 109/157 × 72; 2) Bl. 20v–26v 122/143 × 82/94; 3) Bl. 27r–31v 134/152 × 98; 4) Bl. 31v–32r 161 × 133. Humanistische Kursive und Kurrentschrift 16. Jh.

A: Bl. 2r am unteren Blattrand schwarze Federzeichnung: Brustbild einer Frau mit Haube (auf den Kopf gestellt), Bl. 55v am unteren Blattrand schwarze Federzeichnung: Brustbild einer menschlichen Gestalt mit (überdimensionierter) Schreibfeder (auf den Kopf gestellt).

E: Gotischer Einband: braunes Kalbsleder über Pappe mit Blinddruck, Tirol, 1. H. 16. Jh.
VD und HD gleich: zwei von mehreren Streicheisenlinien begrenzte Rahmen, die ein kleines Mittelfeld umschließen. Das Mittelfeld durch Streicheisenlinien diagonal unterteilt, die Felder mit Einzelstempeln gefüllt. Äußerer Rahmen gefüllt mit einer ornamentalen Rolle (Nr. 1), der innere Rahmen mit Einzelstempeln Rosette in Kreis gefüllt (Nr. 2), im Mittelfeld Einzelstempel Vierblatt frei (Nr. 3). Reste zweier Leder-Schließbänder. Rücken: drei Doppelbünde, in den Feldern Streicheisenlinien, unten beschädigt. Am Spiegel des VD Signaturen und Notizen, am Spiegel des HD Rechnungsnotiz *Simann Dämbl schneidrei geben zu 2 schwein 5 gl. und die schwen* (!) *costen 9 gl. um de*[...] (zerstört).

G: Bl. 1r Besitzvermerk *Carmeli Leontini*, Signatur der Lienzer Bibl. *W 7.* 1785 anlässlich der Aufhebung des Karmeliterklosters der ULBT übergeben. Alte radierte Signatur der ULBT *II 1 C 1.* Am Spiegel des VD Bleistiftnotiz *B. Annales Tyrolenses Vide Grundzettel.*

L: Wilhelm II 37. – K. Außerer, Die „Bozner Chronik" und ihre Nachrichten zur Geschichte der Stadt Bozen. *Der Schlern* 3 (1922) 386–393. – B. Mahlknecht, Merkwürdige Ereignisse in und um Bozen. *Der Schlern* 44 (1970) 43–53. – G. Gerda, Cronache Trentine del medio evo. *Studi Trentini di scienze storiche* 19 (1938) 16. – B. Mahlknecht, Belagerung und Übergabe von Schloß Pénede am Gardasee 1340. *Der Schlern* 47 (1973) 550–551. – J. Riedmann, Verfasserlexikon² I 977–978. – A. Pöder, Wirtschafts- und Sozialgeschichtliche Nachrichten bei Tiroler Historiographen (14.–17. Jh.). Innsbruck 1982, 13ff. – E. Totschnig, Die ältesten Nachrichten über Tristach, *Osttiroler Heimatblätter* 51 (1983) Nr. 8. – J. Riedmann, Die sogenannte *Bozner Chronik* aus der Mitte des 14. Jahrhunderts als Geschichtsquelle, in: Bozen von den Grafen von Tirol bis zu den Habsburgern. Bozen 1996, 11–27. – B. Mahlknecht, Die sogenannte „Bozner Chronik" aus dem 14. Jahrhundert. Vorgestellt und kurz erläutert. 1. Teil. *Der Schlern* 70 (1996) 643–677; 2. Teil. *Der Schlern* 71 (1997) 372–381; 3. Teil. *Der Schlern* 71 (1997) 583–592. – S. Masser-Vuketich, Die Bozner Chronik. Regionalgeschehen und Weltereignis in lokaler Wahrnehmung. Textausgabe und Kommentar. Diss. Innsbruck 2004. – K. Brandstätter, „Bozner Chronik", in: Margarete Gräfin von Tirol (Ausstellungskatalog). Schloss Tirol 2007, 59.

BOZNER CHRONIK (Ed.: Masser-Vuketich 73–276. – Teiled. bei Mahlknecht 1.–3. Teil).
(1r–31v) Haupttext: Inc.: *Bozner Brunst. Dar Pozn verprann mit funffzehen hundert menntschen das geschach* ... – Expl.: ... *und das geschach auff den ain tag vber alle dij welt in der vorgeschribn jar zall.*
(31v–32r) Nachtrag: Inc.: *1443 verbran zu Bozen im monat Septemer 135 heusser wek* ... – Expl.: ... *1440 ist die Edle Kunst des buchtrucks erfunden zu Straspurck vnd darnach zu Mainz volent.*
Inhaltliche Aufschlüsselung nach Riedmann 13–16.
(1r) Brand von Bozen 1223. – Weihe der Nikolauskirche in Bozen 1180. – Weihe der Marienkirche 1180.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 501

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29323

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 6: Cod. 501-600 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 375 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,6). Wien 2009.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition